

Traufelputz F

Kunstharzputz mit Feinputzstruktur



ANWENDUNGSGEBIETE

Pastöser Oberputz nach DIN EN 15824 für mineralische und organische Wand- und Deckenflächen im Außenbereich. Einsetzbar in Verbindung mit alsecco Fassadensystemen.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Feine Oberflächenstruktur
- Filzbar
- Ausrüstung gegen den Befall durch Mikroorganismen
- Mit verkapseltem Filmschutz
- Hoch wasserabweisend
- Hoch wasserdampfdurchlässig

TECHNISCHE DATEN

Angegebene Festwerte stellen Durchschnittswerte dar, die, bedingt durch den Einsatz natürlicher Rohstoffe, von Lieferung zu Lieferung geringfügig abweichen können.

Bindemittelbasis	Polymerdispersion
Dichte	ca. 1,7 g/cm ³
Haftfestigkeit	≥ 0,3 MPa nach DIN EN 1542
Brandverhalten	Klasse A2-s1, d0 gemäß DIN EN 13501-1 (nichtbrennbar)
Wasseraufnahme	Kategorie W ₃ (niedrig) nach DIN EN 15824 w ≤ 0,1 kg/(m ² h ^{1/2}) nach DIN EN 1062
Wasserdampfdurchlässigkeit	Kategorie V ₂ (mittel) nach DIN EN 15824 s _d ≥ 0,14 m - < 1,4 m nach DIN EN ISO 7783

VERARBEITUNGSHINWEISE

Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme und die Technischen Informationen der Produkte.

Vorbereitende Arbeiten	Fensterbänke und Anbauteile abkleben. Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, lackierte, lasierte und eloxierte Flächen sorgfältig abdecken.
Untergrundvorbehandlung	Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber, trocken und frei von haftmindernden Rückständen sein. Gegebenenfalls kann die Tragfähigkeit von Untergründen durch Einsatz geeigneter Grundierungen sichergestellt werden. Nicht auf feuchten Untergründen anwenden. Vor Auftrag des Dekorputzes empfehlen wir zur besseren Verarbeitbarkeit eine Grundierung mit Haftgrund P.
Anmischung	Verarbeitungsfertig Ggf. mit max. 1 % Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen.
Verarbeitung	1.) Feinspachtelung zur Herstellung der Untergrundebenheit: Egalisierung des Untergrundes mit Traufelputz F. Spachtelansätze vermeiden bzw. glattziehen. Der Untergrund muss absolut eben gespachtelt werden, Schichtdicken müssen zwischen 1 mm und 2 mm liegen. 2.) Filzlage auftragen: Nach ausreichender Verfestigung der Feinspachtelung Traufelputz F mit einer rostfreien Stahltraufel auf Schichtdicke zum Filzen (ca. 1 mm) auftragen. Nach Anziehen mit einer feinen Schwammscheibe filzen. 3.) Farbanstrich auf der gefilzten Fläche: Traufelputz F muss abschließend nach Durchtrocknung mind. 2-lagig mit einer geeigneten Fassadenfarbe beschichtet werden. Alternativ kann in Fällen, in denen eine Feinspachtelung zur Egalisierung des Untergrundes nicht erforderlich ist, auch eine einlagige Verarbeitung erfolgen. Dabei ist eine Mindestschichtstärke von 2 mm sicherzustellen. Im Übergang erdberührter Bereich zum Sockel oder in ähnlichen Spritzwasserbelasteten Zonen ist ein geeigneter Feuchteschutz (z. B. Waterflex oder Waterflex Carbon) bis mind. 5 cm Höhe über Geländeniveau auf der Filzlage auszuführen.
Verbrauch	ca. 1,5 - 1,7 kg/m ² je mm Schichtdicke Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.
Witterungshinweise	Während der Verarbeitung- und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5°C und über +30°C liegen. Nicht unter direkter Sonneneinwirkung, bei starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Merkblatt "Verputzen, Wärmedämmen, Spachteln, Beschichten bei hohen und niedrigen Temperaturen" vom Bundesverband Ausbau und Fassade. Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind geeignete Maßnahmen zum Schutz

	der bearbeiteten Fassadenflächen zu treffen.
Beschichtung	Durch Auftrag einer mit Filmschutz ausgerüsteten Fassadenfarbe lässt sich das Risiko eines Befalls durch Mikroorganismen deutlich verringern. Bei Hellbezugswerten unter 20 % muss der Putz in WDVS nach Durchtrocknung je nach Anforderung mit einer solar-reflektierenden Fassadenfarbe (TSR-Wert ≥ 25 %) in mindestens zwei Lagen beschichtet werden.
Trocknungszeit	Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ist der Putz nach 24 Stunden oberflächentrocken; durchgetrocknet, belastbar und überstreichbar nach mind. 2 Tagen. Der Putz trocknet physikalisch, d. h. durch Filmbildung der Dispersion und durch Verdunstung der Feuchtigkeit. Besonders in der kühlen Jahreszeit und bei hoher Luftfeuchtigkeit ist deshalb eine verzögerte Trocknung gegeben.
Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser.
Maschinelle Verarbeitung	Bitte Sonderinformationen zur maschinellen Verarbeitung anfordern.

LAGERUNG

Kühl, frostgeschützt und Vermeidung großer Temperaturschwankungen.
Haltbar in original verschlossener Verpackung mind. 1 Jahr.
Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen.

LIEFERFORM

Farbe	Weiß und eingefärbt
Verpackungseinheit	Eimer ca. 25 kg netto

SONSTIGE HINWEISE

Dieses Produkt ist mit speziellen Wirkstoffen gegen Pilz- und Algenbildung auf der Beschichtung ausgestattet. Dieses Depot an Wirkstoffen bietet einen langanhaltenden, zeitlich begrenzten Schutz, dessen Wirksamkeitsdauer von Objektbedingungen, wie z.B. der Stärke des Befalls und der Feuchtebelastung, abhängt. Deshalb ist ein dauerhaftes Verhindern von Pilz- und Algenbewuchs nicht möglich.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Enthält Octhilonon (ISO), Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: Terbutryn (CAS-Nr. 886-50-0), Octhilonon (ISO) (CAS-Nr. 26530-20-1). Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
--	---

Giscode	BSW50
Deklaration der Inhaltsstoffe nach VdL-Richtlinie 01	Polyvinylacetatharz, Calciumcarbonat, Silikate, Titandioxid, Aluminiumhydroxid, Wasser, Aliphaten, Additive, Filmschutzmittel, Konservierungsmittel.
VOC-Gehalt	VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG: Dieses Produkt enthält max. 50 g/l.
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

alsecco GmbH
Kupferstraße 50
D-36208 Wildeck
Telefon 03 69 22 / 88-0
Telefax 03 69 22 / 88-330
Internet: www.alsecco.de

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflusbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.

